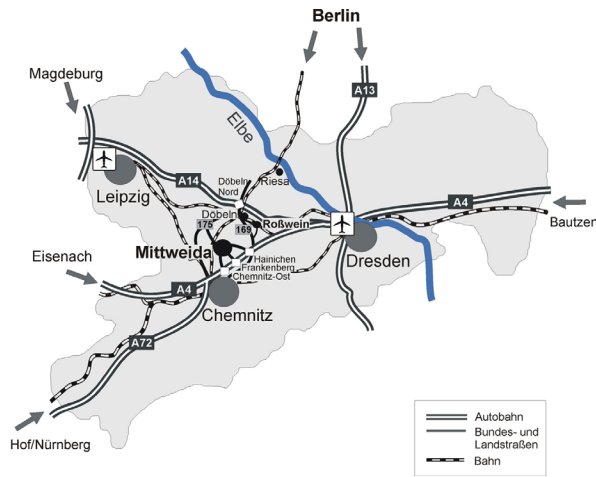


ANREISE



TAGUNGSTORT

Hochschule Mittweida
University of Applied Sciences
Haus 5- Gerhard-Neumann-Bau
Raum 5-109A
Technikumplatz 17, 09648 Mittweida

PARKPLÄTZE

Rund um den Tagungsort stehen in begrenzter Anzahl Parkflächen zur Verfügung.

Parkgelegenheiten finden Sie:

- entlang der Leisniger Straße
- Am Schwanenteich
- Weststraße (Mensa)
- Parkplatz Tzschirnerplatz

Einen Campusplan mit weiteren Parkflächen finden Sie auf der Homepage der Hochschule Mittweida.

ANMELDUNG

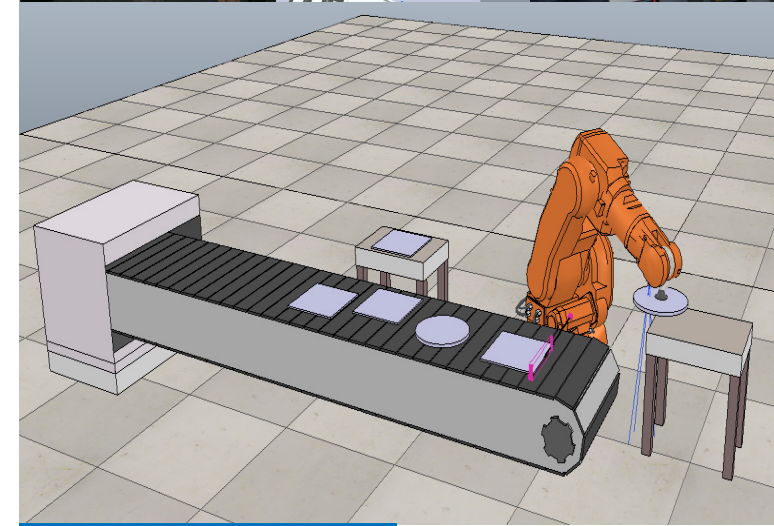
Die Teilnahme am Workshop ist **gebührenfrei**, wir bitten jedoch um **Anmeldung bis zum 22.09.2016**.

KONTAKT

Hochschule Mittweida
Fakultät Ingenieurwissenschaften
Technikumplatz 17, 09648 Mittweida

Prof. Dr.-Ing. habil. Alexander Winkler
Tel.: +49 (0)3727 58-1566
Fax: +49 (0)3727 58-21566
E-mail: alexander.winkler@hs-mittweida.de

Weitere Informationen finden Sie unter:
www.hs-mittweida.de/industrie40-workshop



EINLADUNG

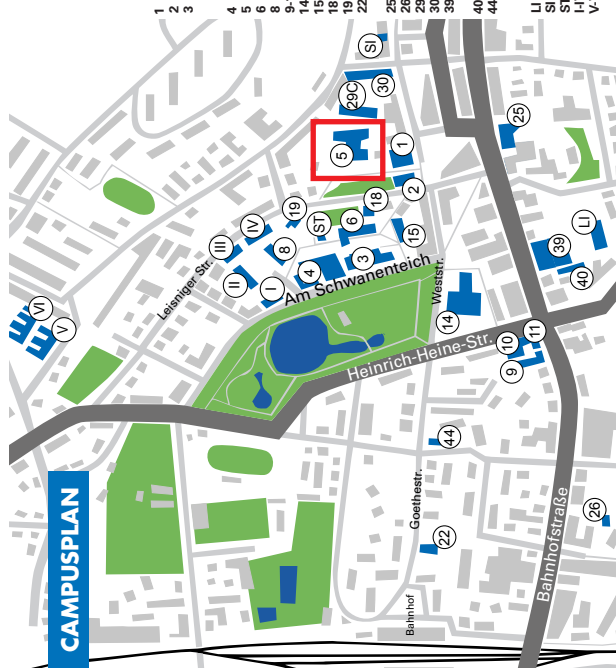
27.09.2016 - HOCHSCHULE MITTWEIDA

FORSCHUNG UND LEHRE IM KONTEXT DER 4. INDUSTRIELLEN REVOLUTION

Workshop

der Fakultäten Ingenieurwissenschaften und
Wirtschaftsingenieurwesen

- 1 Carl-Georg Meißel-Bau
- 2 Alfred-Lu Holz-Bau
- 3 Walter-Bruch-Bau
- 4 NCC Servicecenter
- 5 Campusbüro
- 6 Gerhard-Neumann-Bau
- 7 Grunert-de-Jacome-Bau
- 8 Richard-Stücklen-Bau
- 9-11 Sigmund-Schuckert-Bau
- 14 Mensazentrum (LAZ)
- 15 Dienstleistungszentrum
- 18 Medienvilla (IKS)
- 19 Applicationcenter
- 22 Microcontroller
- 25 Europäischer Hof
- 26 Lothar-Otto-Sporthalle
- 29C Biotechnologie
- 30 Virtual Reality Labor, TMM
- 39 Zentrum für Medien und Soziale Arbeit
- 40 Druckzentrum
- 44 Bibliothek
- LI Laserinstitut (im Bau)
- SI SIMKI e.V.
- ST Studentclub
- LV Wohnheime
- V-VI Wohnheime



HERZLICH WILLKOMMEN

Auf dem Gebiet der industriellen Automation ist der Begriff Industrie 4.0 in aller Munde. Fertigung und Robotik, Montage und Logistik, Mensch und Automation, Information und Energie: an den Schnittstellen Systemgrenzen entwickeln sich neue Technologien. Sie sollen Kooperationen, neue technische Lösungen, individualisierte Produkte bei gleichzeitiger Wirtschaftlichkeit ermöglichen.

Herr Andre Koberg als stellvertretendes Mitglied des Vorstandes der Sächsischen Aufbaubank, die derzeitig mehrere Forschungsprojekte der Hochschule Mittweida zum Thema Industrie 4.0 betreut, gibt als Gastredner einen Überblick über vorhandene Fördermöglichkeiten. Danach erhalten Sie in Fachvorträgen einen Einblick in diese Projekte. Neben den ingenieurwissenschaftlichen Herausforderungen werden auch wirtschaftswissenschaftliche Aspekte betrachtet.

Die Hochschule Mittweida entwickelte ein neues Studienprogramm, das den Bedarf an Ingenieurinnen und Ingenieuren zur Entwicklung, Applikation, Service und Vernetzung industrieller Fertigungssysteme und Komponenten decken will. Es startet im Herbst 2016 als Bachelorstudiengang Automation – Industrie 4.0. Dafür kombinieren wir klassische Grundlagen mit innovativen Inhalten der Industrie 4.0. Gern präsentieren wir Ihnen bei dieser Gelegenheit den Aufbau dieses Studiums.

Wir würden uns freuen, Sie am 27. September 2016 an der Hochschule Mittweida begrüßen zu dürfen und Ihre Anregungen aufzunehmen.

Prof. Alexander Winkler

Prof. Leif Goldhahn

Prof. Andreas Schmalfuß

Prof. Uwe Mahn

FORSCHUNG UND LEHRE IM KONTEXT DER 4. INDUSTRIELLEN REVOLUTION

Workshop am 27. September 2016
an der Hochschule Mittweida

14:00 Uhr- 14:15 Uhr

Begrüßung und Vorstellung des Tagungsprogramms

*Prof. Dr.-Ing. habil. Gerhard Thiem,
Prorektor für Forschung und Entwicklung,
Prof. Dr.-Ing. Uwe Mahn,
Dekan der Fakultät Ingenieurwissenschaften,
Prof. Dr. rer. pol. Andreas Schmalfuß,
Dekan der Fakultät Wirtschaftsingenieurwesen*

14:15 Uhr- 14:35 Uhr

Gastvortrag: Fördermöglichkeiten und Erfahrungen aus der Förderung

*Andre Koberg,
Stellvertretendes Mitglied des Vorstandes der Sächsischen Aufbaubank - SAB*

14:35 Uhr- 14:45 Uhr

Forschungsprojekt VirEnA - Virtuelle Entwicklung und energetische Absicherung von Fertigungsprozessen

*Prof. Dr.-Ing. Leif Goldhahn, Prof. Dr.-Ing. Lutz Rauchfuß,
Prof. Dr.-Ing. habil. Alexander Winkler*

14:45 Uhr-15:05 Uhr

Potentiale der virtuellen Materialbereitstellungsplanung für die Gestaltung manueller Montagebereiche

Prof. Dr.-Ing. Leif Goldhahn, Kathrin Müller-Eppendorfer, M. Sc.

15:05 Uhr- 15:25 Uhr

Dynamische Kollisionsvermeidung in Roboterarbeitszellen

Prof. Dr.-Ing. habil. Alexander Winkler, Christian Thormann, M. Sc.

15:25 Uhr- 15:45 Uhr

Technische Lösungen zur energetischen Absicherung von Fertigungsprozessen

Prof. Dr.-Ing. Lutz Rauchfuß, Jeremie Foulquier, M. Sc.

15:45 Uhr- 15:55 Uhr

Verleihung des Gerhard-Neumann-Preises

*Prof. Dr.-Ing. Uwe Mahn,
Dekan der Fakultät Ingenieurwissenschaften*

15:55 Uhr- 16:25 Uhr

Pause

16:25 Uhr- 16:40 Uhr

Neuer Studiengang: Automation – Industrie 4.0

Prof. Dr.-Ing. Lutz Rauchfuß

16:40 Uhr- 16:50 Uhr

Forschungsprojekt Industrie 4.0 – Systematik einer durch moderne Automation gekennzeichneten Fertigungslinie (smart factory) unter Aspekten der Flexibilität, Zuverlässigkeit und Wirtschaftlichkeit

*Prof. Dr.-Ing. habil. Alexander Winkler,
Prof. Dr.-Ing. Leif Goldhahn, Prof. Dr.-Ing. Uwe Mahn,
Prof. Dr. rer. pol. Andreas Schmalfuß,
Prof. Dr.-Ing. Gerhard Gebhardt,*

16:50 Uhr- 17:05 Uhr

Controlling 4.0 im Kontext der produktionsnahen Steuerung der Wertschöpfung in KMU

Prof. Dr. rer. pol. Andreas Schmalfuß, Lars Ehrhart, M. A.

17:05 Uhr- 17:20 Uhr

Fertigungskonzeption 4.0 – Adaptive Automation für die Fertigung mit Mensch und Anlage

*Prof. Dr.-Ing. habil. Alexander Winkler,
Prof. Dr.-Ing. Leif Goldhahn, Kathrin Bothe, M. Sc.*

17:20 Uhr- 17:30 Uhr

Abschluss

Prof. Dr.-Ing. habil. Alexander Winkler